

«Wenn die Gedanken gross sind, dürfen die Schritte dahin klein sein.»

Hartmut von Henting

Wir leben in einer Welt, die sich in rasantem Tempo verändert. Der schnelle und stetige Wandel der Gesellschaft bedeutet veränderte Anforderungen an die Schule. Neue Herausforderungen stellen sich ihr und neue Ansprüche werden an sie erhoben. Diesen Herausforderungen hat sich das deutsche Gymnasium des Kollegiums St. Michael gestellt. Schüler und Schülerinnen, Lehrer und Lehrerinnen, Eltern und Schulleitung haben über ihre Schule nachgedacht und sich im Leitbild auf eine gemeinsame Orientierung verpflichtet. Dieses Leitbild dokumentiert das Bemühen, Schule langfristig auf gemeinsame Ziele hin zu entwickeln und das Kollegium St. Michael zu einem Lern- und Lebensraum zu formen, in dem sich alle Beteiligten für die Verwirklichung dieser Ziele einsetzen: für mehr Verantwortung und Gemeinschaft, für mehr Offenheit und Interesse, für mehr Zufriedenheit und Freude, für eine harmonische Bildung, für Freiheit und Selbstfindung.

Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, die Schulleitung des Kollegiums St. Michael (verabschiedet im Sommer 2002)

Grundsatz

Das Kollegium St. Michael ist ein Lebens- und Erfahrungsraum, in dem sich die Menschen zu weltoffenen, verantwortungsbewussten, selbstständig denkenden und handelnden Individuen entfalten können.

Wir, d.h. alle an unserer Schule tätigen Personen, orientieren uns an einem Menschenbild, in dem sich Geist, Seele und Körper harmonisch entwickeln.

Wir setzen uns mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft kritisch auseinander.

Wir stehen für eine ethische Haltung gegenüber Mit- und Umwelt ein, die uns auf grundlegende Werte in einer sich verändernden Welt verpflichtet.

Wir treten in unserer multikulturellen Gesellschaft für weltanschauliche und religiöse Toleranz ein.

Wir fühlen uns solidarisch mit den Benachteiligten unserer Gesellschaft.

Wir betrachten Kreativität und Kultur als wichtige Elemente eines sinnerfüllten Lebens.

Schulgemeinschaft

Unsere Schule wird partnerschaftlich geführt und legt Wert auf ein in gemeinsamer Verantwortung geregeltes Zusammenleben. Sie ist zweisprachig.

Alle an unserer Schule tätigen Personen bilden eine Gemeinschaft.

Wir gehen wohlwollend, respektvoll und solidarisch miteinander um und fördern den Gemeinschaftssinn.

Wir alle tragen Verantwortung für das Zusammenleben an unserer Schule.

Wir pflegen einen konstruktiven Dialog, verpflichten uns zu transparenter Information und setzen uns für ein demokratisches Mitbestimmungsrecht ein.

Wir suchen bei wichtigen Fragen und bei Problemen des Schulalltags gemeinsam nach Lösungen.

Wir wollen Konflikte nicht verdrängen, sondern austragen.

Wir fördern Begegnung und Austausch zwischen den Sprachgemeinschaften an unserer Schule und respektieren die unterschiedlichen Lehr- und Lernkulturen.

Wir tragen Sorge zu den Einrichtungen unserer Schule.

Bildung

Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sind sich selbst, einander und der Sache verpflichtet, an der sie gemeinsam arbeiten. Neugier, Freude und Leistungsbereitschaft bilden die persönlichen Voraussetzungen für den fortwährenden Bildungsprozess und den Lernerfolg.

Unsere Schule führt die Studierenden zur Hochschulreife. Solide Fachkenntnisse sowie eine fundierte Allgemeinbildung bereiten sie auf alle weiterführenden Ausbildungen vor.

Unsere Schule weckt die Neugier der Lernenden, fördert ihr Interesse an verschiedenen Fachrichtungen sowie deren Vernetzung und verlangt Leistungsbereitschaft.

Unsere Schule regt zu selbstständigem Denken, Forschen und Gestalten an.

Unsere Schule begleitet und unterstützt die jungen Erwachsenen in ihrem persönlichen Entwicklungsprozess.

Unsere Schule fördert die Zusammenarbeit und weckt das Verantwortungsbewusstsein.

Kollegium St. Michael
Petrus-Kanisius-Gasse 10
1700 Freiburg

Tel 026 305 41 20
Fax 026 305 41 28
E-mail info.csm@edufr.ch
www.csmfr.ch

Unterricht

Der Unterricht fördert die Eigeninitiative der Lernenden. Er fordert von Lernenden und Lehrenden Leistung und Verantwortungsbereitschaft. Das Unterrichtsklima ist freundlich und angstfrei.

Wir legen Wert auf einen respektvollen und offenen Umgang.

Wir schaffen Transparenz und halten uns an Regeln und Vereinbarungen.

Unsere Schule fördert einen fächerübergreifenden, erfahrungs- und lebensorientierten Unterricht.

Unsere Schule bietet Unterrichtskonzepte zur Förderung der Zweisprachigkeit an.

An unserer Schule sind die Lernziele und die Bewertungskriterien transparent. Die Selbsteinschätzung der Lernenden wird gefördert.

Wir bemühen uns, Probleme wahrzunehmen und im Dialog nach Lösungen zu suchen.

Wir schaffen Raum für Musse und pflegen Aktivitäten ausserhalb des Klassenzimmers.

Wir sind um zweckmässiges Mobiliar bemüht und gestalten die Räume gemeinsam.

Lehrpersonen

Lehrerinnen und Lehrer verfügen über fachliche, pädagogisch-didaktische und soziale Kompetenz. Sie bilden sich weiter, um diese Kompetenz zu erhalten und zu erweitern.

Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit ermöglichen die Erweiterung der eigenen Kompetenz.

Die Lehrpersonen benutzen im Unterricht vielfältige Methoden und Arbeitsformen, die selbstständiges Lernen, Denken und Handeln fördern.

Sie unterrichten engagiert und evaluieren die Qualität ihres Unterrichts.

Die Schule unterstützt die Lehrpersonen in ihrem Bemühen um eine kontinuierliche Weiterbildung.



Schülerinnen / Schüler

Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich aktiv am Unterricht. Ihr Ziel ist es, sich neben Bildung und Wissen auch Selbst- und Sozialkompetenz anzueignen. Die Schülerinnen und Schüler fühlen sich für ihren eigenen Bildungsprozess und für das Schulleben mitverantwortlich.

Die Persönlichkeitsrechte sowie die Individualität jeder Schülerin und jedes Schülers werden von allen respektiert

Die Schülerinnen und Schüler lernen «kritisch», d.h. sie haben die Pflicht, sich mit dem Lernstoff auseinanderzusetzen, und das Recht, diesen mit Blick auf seine Gegenwarts- und Zukunftsbedeutung zu hinterfragen.

Freundschaft und Zusammengehörigkeitsgefühl werden an unserer Schule gross geschrieben.

Die Schülerinnen und Schüler haben das Recht und die Pflicht, an der Gestaltung und Entwicklung ihrer Schule mitzuwirken und sich für einen lebendigen Schulalltag einzusetzen.

Den Schülerinnen und Schülern wird die nötige Zeit für ausserschulische Aktivitäten eingeräumt. Sie sorgen für ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Schule und Freizeit.

Gesellschaft

Unsere Schule ist ein Teil der Gesellschaft und pflegt den Kontakt zu Eltern und Öffentlichkeit.

Unsere Schule steht in Verbindung mit den vorbereitenden und weiterführenden Schulen und Hochschulen und gewährleistet Koordination und Kontinuität des Bildungsprozesses.

Wir pflegen den Kontakt und den Erfahrungsaustausch mit anderen Schulen.

Wir pflegen das Gespräch mit den Eltern und begrüssen ihre Mitarbeit bei Meinungsbildungsprozessen und bei der Mitgestaltung des Schullebens.

Wir sind für gesellschaftliche Fragen offen und nehmen unsere demokratische Verantwortung wahr.

Wir pflegen den Dialog mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kirchen und Kultur.

Wir leisten einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt und des Kantons.



Schul- leitbild

Kollegium St. Michael

